

Niederschrift

Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Leezen

| | |
|------------------------|--|
| Sitzungstermin: | Dienstag, 06.08.2024 |
| Sitzungsbeginn: | 19:30 Uhr |
| Sitzungsende: | 00:00 Uhr |
| Ort, Raum: | Schulungsraum Freiwillige Feuerwehr Leezen, Raiffeisenstr. 26, 23816 Leezen |

Sitzungsteilnehmer:

Anwesend

Vorsitz:

Bernd Falkenhagen Ausschussvorsitzender

Mitglieder:

Rike Hildebrandt Ausschussmitglied (GV)

Kai Katzmann bürgerliches Mitglied

Sebastian Merono Ausschussmitglied (GV)

Lars Meseck Ausschussmitglied (GV)

Dirk Stüven bürgerliches Mitglied

Abwesend

Mitglieder:

Elke Koch bürgerliches Mitglied entschuldigt

Oliver Krüger bürgerliches Mitglied entschuldigt

Christine Teegen Ausschussmitglied (GV) entschuldigt

Als Gast anwesend:

H. Hartmann vom Kreis Segeberg, Bürgermeister Ulrich Schulz,
Gemeindevertreter: C.-D. Wilhelm, D. Mäckelmann, E. Pjede, C. Rode

Aufgrund eines Feuealarms hat das Ausschussmitglied L. Meseck die Sitzung für 10 Minuten und D. Stüven die Sitzung für ca. 25 Minuten verlassen.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung sowie Ladungsfrist keine Einwendungen erhoben werden und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde I

2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.02.24

- 3 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 4 B-Plan für den neuen Kindergarten - Aufstellungsbeschluss
- 5 PV-Anlagen für die Feuerwehrgerätehäuser
- 6 Einwohnerfragestunde II

Protokoll:

Die Niederschrift ergeht vorbehaltlich der Genehmigung durch das zuständige Gremium im Rahmen der nächsten Sitzung.

Hierdurch können sich noch Änderungen ergeben.

Öffentlicher Teil

| | |
|--------------|-------------------------------|
| TOP 1 | Einwohnerfragestunde I |
|--------------|-------------------------------|

R. Hildebrandt merkte an, dass die Beschilderung vor dem Regenbogenkindergarten fehlerhaft sei. Hier wären fünf Schilder an einem Mast befestigt, erlaubt wären maximal drei.

| | |
|--------------|---|
| TOP 2 | Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.02.24 |
|--------------|---|

Gegen die Niederschrift werden keine Einwendungen erhoben, sodass diese als genehmigt gilt.

| | |
|--------------|--|
| TOP 3 | Bericht des Ausschussvorsitzenden |
|--------------|--|

Zum Gewerbegebiet Krems sind die Unterlagen über die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange durch das planende Ingenieurbüro IPP herausgeschickt worden. Der Plan selbst enthält jetzt eine Trasse, die es später bei Bedarf ermöglichen würde, das Gewerbegebiet entlang der Bundesstraße in beide Richtungen zu vergrößern.

Die Lampe im Schmiedekamp wurde zwischenzeitlich errichtet. Einige Anwohner sind damit nicht glücklich.

Der Löschwasserteich in Heiderfeld ist in diesem Sommer trotz des vielen Regens wieder ausgetrocknet. Die Weide darf nicht gefällt werden.

Es wird wohl nötig werden, den Teich mit einer Folie auszukleiden.

| | |
|--------------|--|
| TOP 4 | B-Plan für den neuen Kindergarten - Aufstellungsbeschluss |
|--------------|--|

Die Gemeinde hatte ursprünglich vor, den Kindergarten auf einer Fläche an der Raiffeisenstraße nach §34 genehmigen zu lassen. Eine Nachfrage beim Kreis SE ergab, dass Schwierigkeiten auftreten könnten. Nach der persönlichen Meinung von H. Hartmann von der Baubehörde des Kreises SE sprechen mehrere Gründe gegen eine Genehmigung nach §34. Der Baukörper ist zu groß, er fügt sich nicht in die nähere Umgebung ein und das geplante Gelände geht über den Innenbereich hinaus. Er empfahl die Aufstellung eines B-Planes, der das Gebiet an der Raiffeisenstraße, von der Kurve der Straße Lindhoff bis zum ehemaligen Gebäude der Raiffeisenbank umfassen sollte. Der B-Plan hätte außerdem den Vorteil, dass Zuwegungen zu dem Grundstück neben dem Kindergarten von der Straße „Lindhoff“ geplant und genehmigt werden könnten. Die Aufstellung eines B-Planes würde in diesem Fall auch keine oder nur eine sehr geringe Zeitverzögerung bedeuten. Sie könnte parallel zur Kindergartenplanung erfolgen. Der Aufstellungsbeschluss könnte schon in der nächsten GV-Sitzung gefasst werden und die Gemeinde hätte die Sicherheit, dass der Bau auch genehmigt werden würde. Es würde sich hier um einen vereinfachten B-Plan der Innenentwicklung ohne Umweltprüfung handeln.

Der Bauausschuss sprach sich nach reger Diskussion dafür aus, dieses Vorgehen der GV zu empfehlen.

Die Frage des Vorsitzenden, ob der Kreis diese Planung übernehmen könnte, verneinte H. Hartmann mit Hinweis auf Arbeitsüberlastung. (Anmerkung: Zwischenzeitlich hat der Kreis ein Angebot für die Erstellung des B-Planes abgegeben)

| | |
|--------------|---|
| TOP 5 | PV-Anlagen für die Feuerwehrgerätehäuser |
|--------------|---|

Das Feuerwehrgerätehaus hatte 2023 einen Verbrauch von ca. 11200 kWh. Die Stromrechnung belief sich in den letzten drei Jahren auf durchschnittlich 3200€ pro Jahr. Der Ausschuss sprach sich nach kurzer Diskussion einstimmig dafür aus, der GV zu empfehlen, PV-Anlagen zumindest auf dem Dach der FFW in Leezen zu installieren. Die Kosten sind vom Amt zu ermitteln und in den Haushalt 2025 einzustellen

| | |
|--------------|--------------------------------|
| TOP 6 | Einwohnerfragestunde II |
|--------------|--------------------------------|

Gefragt wurde nach einem Wärmekonzept der Gemeinde. Der Bürgermeister antwortete darauf, dass die Gemeinde am Ball wäre.

Erwähnt wurde, dass die Sanierung der Meiereistraße im Oktober während einer mehrtägigen Betriebschließung der Firma Lactropot erfolgen könnte.

Der Ausschussvorsitzende B. Falkenhagen bedankt sich für die rege Teilnahme und schließt die Sitzung um 21.15 Uhr.

Vorsitz

Protokollführung

Bernd Falkenhagen